

## **Medientechnologe Siebdruck/Medientechnologin Siebdruck**

### **Ausbildungsberufsbezeichnung**

Medientechnologe Siebdruck/Medientechnologin Siebdruck

### **Ausbildungsbereich**

Industrie und Handwerk

### **Struktur des Ausbildungsberufs**

Monoberuf mit Wahlqualifikationen

Ausbildung erfolgt an den Lernorten Betrieb und Berufsschule

Gemeinsame Beschulung im ersten Ausbildungsjahr mit dem neu geordneten Beruf Medientechnologe Druck und Medientechnologin Druck

### **Ausbildungsdauer**

3 Jahre

### **Was ist neu?**

Die neue Berufsbezeichnung "Medientechnologe Siebdruck und Medientechnologin Siebdruck" spiegelt die Veränderung der Arbeitswelt in der Branche wider. Arbeitsprozesse werden immer komplexer und stärker automatisiert, die Steuerungs- und Regeltechnik hat in vielen Bereichen der Produktion Einzug gehalten und die Vernetzung von Arbeitsschritten durch den Einsatz digitaler Technologien erfordert von den Facharbeitern ein über ihr Tätigkeitsfeld hinausgehendes Denken und Handeln.

Basierend auf der gleichen Struktur wie die neue Ausbildungsordnung Medientechnologe Druck ist die neue Verordnung für den Siebdruck aufgebaut. Das Alleinstellungsmerkmal des Siebdrucks ist nach wie vor, dass Fachkräfte in einer Siebdruckerei in der Regel auch einen Großteil der Druckvorstufe und der Druckformherstellung beherrschen. Die Instandhaltung hat mehr Gewicht bekommen und gehört nun neben dem Einrichten von Maschinen und Steuern von Prozessen zu den Kernaufgaben.

Arbeitsplanung, betriebliche Kommunikation und die Kundenberatung, insbesondere für kleine und mittlere Betriebe runden das Kompetenzspektrum ab.

Das Berufsprofil des Auszubildenden wird von der Kombination der Wahlqualifikationen geformt und ermöglicht den Betrieben eine flexiblere Vermittlung verschiedener Verfahren und typischer Spezialqualifikationen des Siebdrucks. Neu ist die Möglichkeit, den großformatigen Digitaldruck und den Tampondruck als Zusatzqualifikation zu erwerben.

### **Geplantes Inkrafttreten**

1. August 2011

### **Berufliche Tätigkeitsfelder**

Medientechnologen Siebdruck und Medientechnologinnen Siebdruck arbeiten in handwerklichen oder industriellen Unternehmen der Druckbranche, insbesondere in den Bereichen Bogensiebdruck, Rollensiebdruck, Körpersiebdruck, technischer Siebdruck, Textilsiebdruck, keramischer Siebdruck, Glassiebdruck, großformatiger Digitaldruck und Tampondruck.

## Profil der beruflichen Handlungsfähigkeit

- Fertigen von Siebdruckprodukten auf unterschiedlichen Bedruckstoffen,
- Analysieren, Planen und Dokumentieren von konkreten Arbeitsaufgaben und Produktionsabläufen, selbstständig und im Team,
- Selbstständiges Aufbereiten von Vorlagen in der Siebdruckvorstufe, Übernehmen, Transferieren und Konvertieren von Daten unter Verwendung von spezifischer Hard- und Software,
- Erstellen von Siebdruckformen für unterschiedliche Anwendungen,
- Auswählen von produktspezifischen Materialien, Farben und Fertigungswegen,
- Einrichten und Bedienen von Produktionsanlagen zur Herstellung von Siebdruckprodukten,
- Kontrollieren und Optimieren des Produktionsprozesses entsprechend den Qualitätsstandards und den Vorgaben,
- Durchführen von Mess- und Prüftätigkeiten im Rahmen der Qualitätssicherung,
- Anwenden von material- und produktspezifischen Druckweiterverarbeitungstechniken,
- Warten und Pflegen von Produktionsanlagen,
- kundenorientiertes Arbeiten und Beachten von ökonomischen und ökologischen Aspekten,
- Kommunizieren mit vor- und nachgelagerten Bereichen zur Optimierung des Produktionsprozesses.

## Inhalte der Berufsausbildung

Die Berufsausbildung zum Medientechnologen Siebdruck und zur Medientechnologin Siebdruck gliedert sich wie folgt (Ausbildungsberufsbild):

### Abschnitt A

#### Berufsprofilgebende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten:

1. Planen des Ablaufs von Druckaufträgen,
2. Siebdruckvorstufe und Druckformherstellung,
3. Vorbereiten des Siebdruckprozesses,
4. Steuern des Siebdruckprozesses,
5. Siebdruckweiterverarbeitung,
6. Drucktechnologien und -prozesse,
7. Instandhalten von Druckmaschinen;

### Abschnitt B

#### Weitere berufsprofilgebende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten aus den Auswahllisten I und II:

##### 1. zwei Wahlqualifikationen aus der Auswahlliste I:

- I.1 Standardisierter Siebdruck,
- I.2 Druckveredelung,
- I.3 Produktbearbeitung,
- I.4 Druckweiterverarbeitung,
- I.5 Kundenberatung,
- I.6 Schneidplotttechnik,
- I.7 Transfertechnik,
- I.8 Rotativer Siebdruck,
- I.9 Tampondruck,
- I.10 Datenvorbereitung Digitaldruck,
- I.11 Großformatiger Digitaldruck;

##### 2. eine Wahlqualifikation aus der Auswahlliste II:

- II.1 Bogensiebdruck,
- II.2 Rollensiebdruck,
- II.3 Körpersiebdruck,
- II.4 Technischer Siebdruck,
- II.5 Textilsiebdruck,
- II.6 Keramischer Siebdruck,
- II.7 Glassiebdruck;

#### **Abschnitt C**

#### **Integrative Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten:**

1. Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht,
2. Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes,
3. Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit,
4. Umweltschutz,
5. Betriebliche Kommunikation.

[Quelle: [www.bibb.de](http://www.bibb.de), August 2011]